



Gemeinde
St. Veit in Deferegggen
Bezirk Lienz - Tirol

Amtsleitung

Gsaritzen 28, 9962 St. Veit i. Def.
T: +43(0)4879 312, F: +43(0)4879 312 8
E-Mail: gemeinde@st-veit-def.at
Internet: www.defereggental.eu
DVR: 569160, UID: ATU59545905

Datum: 12.08.2021
AZ: 004-1/2021

Gemeinderatsitzung am 10.08.2021

NIEDERSCHRIFT

über den Verlauf der Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 10. August 2021 im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Personalangelegenheiten (Anstellung einer Kindergarten-Assistentin)
3. Bericht des Substanzverwalters und allfällige Beschlüsse
4. Anfragen, Anträge und Allfälliges

zusätzlich aufgenommen:

5. Beschluss eines Bebauungsplanes im Bereich Feld („Rauterlis“); Gp. 1539/4, 1539/5, 1539/6
6. Beschluss über die Durchführung des Winterdienstes zum Weiler Gassen

Anwesend: Bgm. Monitzer Vitus, Vorsitzender
GV Alois Planer, GR Johannes Obkircher, GR Franz Tegischer;
BgmStv. Werner Großlercher, GR Thomas Veiter, GR Edwin Tegischer, GR Andreas Veiter;
GR Bernhard Stemberger, GV Andreas Stemberger (ab 19:55 Uhr)

Abwesend: GR Daniel Höfer

Schriftführer: AL Gerhard Wallensteiner

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Beratungs- und Sitzungsverlauf

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. GR Daniel Höfer ist verhindert. Für ihn ist kein Ersatz anwesend.

Über Antrag des Bürgermeisters wird beim folgenden Tagesordnungspunkt die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

TOP 2: Personalangelegenheiten (Anstellung einer Kindergarten-Assistentin)

Der Gemeinderat beschließt als Kindergarten-Assistentin Frau Elisabeth Ortner einzustellen. Details und Abstimmung im abgesonderten Protokoll.

TOP 3: Bericht des Substanzverwalters und allfällige Beschlüsse

- Herr Martin Berger hat bei der Agrargemeinschaft angesucht „Restflächen“ südlich und nördlich seines neu erworbenen Grundstückes Gp. 1555/2 zu erwerben. Die Teilfläche zur L25 hin beträgt ca. 160 m², jene zur Gemeindestraße hin ca. 120 m².
Der Gemeinderat beschließt, dass die beschriebenen Teilflächen zum Preis von 45 Euro je m² an Herrn Berger verkauft werden. Die Kosten gehen zu Lasten des Käufers.

Abstimmung: mit 9 Stimmen dafür (einstimmig)

- Das Girokonto der GGAG Bergler Leitalpe weist nur noch einen sehr geringen Stand auf. Der Substanzverwalter schlägt daher vor, dass die Gemeinde von der GGAG St. Veit eine Entnahme (Substanzerlös) in Höhe von 1.000 Euro durchführt und diesen Betrag sodann dem Konto der GGAG Bergler Leitalpe zuführt. Dieser Vorschlag wird angenommen.

Abstimmung: mit 9 Stimmen dafür (einstimmig)

- Der Substanzverwalter bringt vor, dass es Interessenten für Gründe im Gewerbegebiet gibt. Hierzu muss eine Änderung des Raumordnungskonzeptes erfolgen.
- Der Substanzverwalter fragt den Bürgermeister, wie der Stand hinsichtlich „Kraftwerk“ ist. Für ihn ist es wichtig, da ja offene Verträge wegen Grundstücksablösen bestehen. Der Bürgermeister berichtet, dass Ende September eine Besprechung mit Vertretern des Landes stattfinden wird. Eine konkrete Auskunft kann er erst dann geben.

Der Bürgermeister beantragt wegen Dringlichkeit die Aufnahme eines zusätzlichen Tagesordnungspunktes: TOP 5: Beschluss eines Bebauungsplanes im Bereich Feld („Rauterlis“); Gp. 1539/4, 1539/5, 1539/6

Abstimmung: mit 10 Stimmen dafür (einstimmig)

TOP 5: Beschluss eines Bebauungsplanes im Bereich Feld („Rauterlis“); Gp. 1539/4, 1539/5, 1539/6

Über Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat den von Dr. Thomas Kranebitter ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes und eines ergänzenden Bebauungsplanes vom 03.08.2021, Zahl 2819ruv/20 über 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 3 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Abstimmung: mit 10 Stimmen dafür (einstimmig)

Der Bürgermeister beantragt wegen Dringlichkeit die Aufnahme eines zusätzlichen Tagesordnungspunktes: TOP 6: Beschluss über die Durchführung des Winterdienstes zum Weiler Gassen.

Abstimmung: mit 10 Stimmen dafür (einstimmig)

TOP 6: Beschluss über die Durchführung des Winterdienstes zum Weiler Gassen

Erika und Josef Mellitzer haben bei der Gemeinde angefragt, ob im kommenden Winter ein Winterdienst nach Gassen durchgeführt wird. Nach kurzer Diskussion wird beschlossen, dass ein Winterdienst bis zum Anwesen „vlg. Walder“ bei Bedarf durchgeführt wird.

Abstimmung: mit 10 Stimmen dafür (einstimmig)

TOP 4: Anfragen, Anträge und Allfälliges

- Der Bürgermeister berichtet, dass am 19. August die Bauverhandlung für den Sessellift Leppleskofel stattfindet und beantwortet einige Fragen hierzu.
- BgmStv. Werner Großlercher fragt nach, wie der Stand mit dem „Zubringerlift Bruggen“ aussieht. Der Bürgermeister erklärt, dass einige Grundbesitzer noch nicht zugestimmt haben.

Der Schriftführer:

Die Gemeinderäte:

Der Bürgermeister: